

Klima-Messe mit Programm für die ganze Familie

Verein der Städte und Gemeinden im Kreis Olpe laden dazu ein, sich über nachhaltiges Leben zu informieren

Kreis Olpe. Die zweite Klima-Messe im Kreis Olpe steht kurz bevor und verspricht ein Programm für Besucher jedes Alters. Die Veranstaltung findet am Freitag und Samstag, 6. und 7. September, rund um die Gesamtschule Wenden statt und bietet Gelegenheiten, mehr über Umweltbewusstsein, Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu erfahren.

Am Freitag um 14 Uhr wird Uli Berghof, Erster Vorsitzender der Klimaagentur im Kreis Olpe, den Startschuss für die Klima-Messe geben. Das Besondere an dieser Veranstaltung ist, dass fast alle Ausstellenden aus dem Kreis Olpe kommen und damit beweisen, wie gut Handwerksunternehmen, Betriebe,

Schulen, Vereine und Institutionen im Kreis Olpe im Bereich Klimaschutz aufgestellt sind. Die Klima-Messe wird mit einer großen Vielfalt an informativen Vorträgen aufwarten, die zu jeder vollen Stunde in einem Klassenraum der Schule stattfinden. Die Besucher haben die Möglichkeit, von Experten auf dem Gebiet des Klimaschutzes zu lernen und Tipps für ein klimafreundliches und nachhaltiges Leben zu erhalten. Von erneuerbaren Energien über nachhaltiges Bauen und Wohnen bis hin zu praktischen Tipps – die Vorträge bieten ein breites Spektrum an Themen.

Workshops mit Wildkräuterstein-salzen, feinen Balsamessigen aus

heimischen (Wild)Früchten, Ge-würzmischungen, Wildkräuter-Ge-nusstees sowie ayurvedisches Kochen bereichern die kulinarische Seite. Die Klima-Messe ist jedoch nicht nur eine Gelegenheit zum Lernen und Netzwerken, sondern auch zum Erleben, Mitmachen und (Aus-)Probieren. Familien können sich auf Aktivitäten freuen, die für Kinder und Jugendliche entwickelt wurden, um Umweltbewusstsein auf spielerische Weise zu fördern.

Weitere Infos zum Angebot sowie zu den Ausstellern auf www.klima-messe-olpe.de. Ansprechpartnerinnen der Klima-Messe sind: Veronica De Lima Niebles, Kreisstadt Olpe, 02761/ 831 447, v.delimaniebles@olpe.de, Meike Menn, Kreis Olpe, 02761/816 04, m.menn@kreis-olpe.de, Katrin Schröder, Gemeinde Wenden, 02762/406 414, k.schroeder@wenden.de.

Die Hansestadt Attendorn, die Stadt Drolshagen, die Gemeinde Finnentrop, die Gemeinde Kirchhundem, die Stadt Lennestadt, die Kreisstadt Olpe, die Gemeinde Wenden und der Kreis Olpe bilden mit dem von ihnen gegründeten Verein „Klimaagentur im Kreis Olpe e.V.“ eine Kooperationsplattform, um die Themen Klimawandel und Klimafolgenanpassung vor Ort und in enger Kooperation zu bearbeiten.